

PROTOKOLL

der 1. außerordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung
der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Montanuniversität Leoben
im Sommersemester 2020

Sitzungstermin: Donnerstag, 17. September 2020, 11:00 Uhr s.t.

Ort: Sitzungszimmer der Universitätsleitung

Anwesende Mandatare:

Akalin Emre	(AG)
Brandstetter Julia	(AG)
Dallago Konstantin Karl	(AG)
Ekam Maximilian	(AG)
Gallaun Markus	(VSStÖ)
Glanzer Maximilian	(LLSt – Stimmübertragung von Hofstätter Maximilian)
Kienast Philipp	(AG)
Nistelberger Daniel	(VSStÖ)
Varsh Yuliya	(VSStÖ)

Tagesordnung:

1. Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Neuwahl von stellvertretenden Vorsitzenden der Universitätsvertretung der Studierenden
 - a.) der oder des 1. stellvertretenden Vorsitzenden
 - b.) der oder des 2. stellvertretenden Vorsitzenden
4. Bekanntgabe von ständigen Ersatzpersonen
5. Neuwahl von Referentinnen und Referenten
 - a.) Bildungspolitik
 - b.) Öffentlichkeitsarbeit
6. Konzept Investitionsbonus
7. Entsendungen
8. Satzungsänderung
9. Anträge
10. Allfälliges

Zu TO.P. 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Julia Brandstetter eröffnet um 11:00 Uhr die 1. außerordentliche Sitzung der Universitätsvertretung im Sommersemester 2020.

Sie stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit von 9 von 9 Mandataren und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TO.P. 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die ausgesendete Tagesordnung wurde abgeändert und liegt schriftlich vor.

Abstimmung über die vorliegende abgeänderte Tagesordnung:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – Antrag einstimmig angenommen

**Zu TO.P. 3: Neuwahl von stellvertretenden Vorsitzenden der Universitätsvertretung der Studierenden
Wahl des Vorsitzenden**

a.) der oder des 1. stellvertretenden Vorsitzenden

Philipp Kienast **schlägt vor, Konstantin Dallago zum 1. stellvertretenden Vorsitzenden** der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Montanuniversität Leoben zu wählen.
Konstantin Dallago stellt sich vor.

Geheime Wahl:

abgegebene Stimmen:	9
Stimmen für Konstanin Dallago:	9
Ungültige Stimmen:	0

Konstantin Dallago nimmt seine Wahl an.

b.) der oder des 2. stellvertretenden Vorsitzenden

Philipp Kienast **schlägt vor, Emre Akalin zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden** der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Montanuniversität Leoben zu wählen.
Emre Akalin stellt sich vor.

Geheime Wahl:

abgegebene Stimmen:	9
Stimmen für Emre Akalin:	9
Ungültige Stimmen:	0

Emre Akalin nimmt seine Wahl an.

Zu TO.P. 4: Bekanntgabe von ständigen Ersatzpersonen

- Konstanin Dallago gibt als ständige Ersatzperson Antonia Bauer bekannt.
- Emre Akalin gibt als ständige Ersatzperson Julia Schmelz bekannt.
- Maximilian Ekam gibt als ständige Ersatzperson Hannah Reichel bekannt.

Zu TO.P. 5: Wahl von Referenten

a.) Bildungspolitik

Das Referat für Bildungspolitik Angelegenheiten wurde ordnungsgemäß ausgeschrieben. Es liegt 1 Bewerbungen von Benedikt Maresch vor.

Die Mandatare haben die Möglichkeit, Einsicht in die Bewerbung zu nehmen.

Julia Brandstetter schlägt vor, **Benedikt Maresch zum Referenten für Bildungspolitik zu wählen.**

Geheime Wahl: 9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

Benedikt Maresch nimmt seine Wahl an.

b.) Öffentlichkeitsarbeit

Das Referat für Öffentlichkeitsarbeit wurde ordnungsgemäß ausgeschrieben.

Es liegt 1 Bewerbungen von Leon Heidl vor.

Die Mandatare haben die Möglichkeit, Einsicht in die Bewerbung zu nehmen.

Julia Brandstetter schlägt vor, **Leon Heidl zum Referenten für Öffentlichkeitsarbeit zu wählen.**

Geheime Wahl: 9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

Leon Heidl nimmt seine Wahl an.

Zu TO.P. 6: Konzept Investitionsbonus

Das Konzept liegt schriftlich vor, wird von Julia Brandstetter erläutert und zur Abstimmung gebracht:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

Zu TO.P. 7: Entsendungen

➤ Entsendung in eine Habilitationskommission

Die Vorsitzende verliest die schriftlich vorliegende Entsendung in eine Habilitationskommission bringt sie zur Abstimmung:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

➤ Entsendung in den Senat

Die Vorsitzende verliest die schriftlich vorliegende Entsendung der Aktionsgemeinschaft Leoben in den Senat und bringt sie zur Abstimmung:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen - einstimmig angenommen

Zu TO.P. 8: Satzungsänderung

Die abgeänderte Satzung ist schriftlich an alle Mandatäre ergangen.

Die Vorsitzende bringt sie zur Abstimmung:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen - einstimmig angenommen

Zu TO.P. 9: Anträge

➤ Antrag 1

„Meine Prüfung bleibt meine Prüfung“

eingbracht durch den **VSStÖ Leoben**

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Markus Gallaun erläutert.

--- Sitzungsunterbrechung von 11:31 Uhr bis 11:34 Uhr ---

Der **Beschlusstext** wird wie folgt **abgeändert** und von Markus Gallaun verlesen:

„Die Universitätsvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- *der/die Referent_in für Bildungspolitik mit sämtlichen betroffenen Lehrstühlen und Instituten Kontakt aufnimmt, um auf die rechtliche Lage aufmerksam zu machen.*
- *sich der/die Referent_in für Bildungspolitik bei bestehendem Widerstand mit dem Dekanat bzw. Rektorat zusammenschließt, um geltendes Recht durchzusetzen.*
- *der/die Referent_in für Bildungspolitik bei der nächsten HV Sitzung von allen Korrespondenzen umfassend berichtet.“*

Anmerkung für das Protokoll zu Antragspunkt 2: Der Begriff „geltendes Recht durchsetzen“ bezieht sich auf das Dekanat bzw. Rektorat, nicht auf den Referenten.

Abstimmung über den abgeänderten Antrag 1:

8 Prostimmen, 1 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – Antrag angenommen

➤ Antrag 2

„UG – what’s that?!“

eingbracht durch den **VSStÖ Leoben**

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Markus Gallaun erläutert.

Der **Beschlusstext** des 1. Antragspunktes wie folgt **abgeändert**:

Statt „ • *in der ersten Woche des Wintersemesters 2020/21...“* auf
„ • *innerhalb der ersten 3 Wochen des Wintersemesters 2020/21...“*.

Abstimmung über den abgeänderten Antrag 2:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – Antrag einstimmig angenommen

- **Antrag 3**
„Antrag zur Veröffentlichung von Prüfungsterminen“
eingebracht durch die **Liste Leobener Studenten**

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Maximilian Glanzer erläutert.

Abstimmung über Antrag 3:
9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – Antrag einstimmig angenommen

- **Antrag 4**
betrifft: Ansprache des Rektors am 1. Unitag
eingebracht durch die AG Leoben

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Philipp Kienast erläutert.

Abstimmung über Antrag 4:
6 Prostimmen, 3 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – Antrag angenommen

Zu TO.P. 10: Allfälliges

Julia Brandstetter berichtet

- Besuch bei Mag. Lampl (Jurist der MUL)
- Besuch beim Rektor – Vorstellung, Lehre soll auch online verfügbar sein, auch wenn sie präsent stattfindet
- VHS-Kooperation bezüglich Sprachen wird weitergeführt
- Gespräche mit Wirtschaftskammer – kostenlose Beratung für alle, wenn man selbständig werden will – infomail an Studierende geplant
- Besuch bei Prof. Antretter – Ergebnisse Umfrage distance learning – auch eingeflossen in die Task Force Diskussionen
- Besuch beim Studiendekan – Wichtigkeit von Präsenzlehre in ersten Semestern, wenn durchführbar
- MINT-Vorträge – besonders für angehende Erstsemestrige – Einführung in Grundlagenfächer Mathematik, Physik, Mechanik, Chemie
- Gespräche mit Bibliothek – Lernplätze mit Anmeldung – funktioniert sehr gut – Ausweitung auf fachspezifische Bibliotheken geplant
- Besuch beim Betriebsrat
- Besuch beim Senatsvorsitzenden Prof. Mitterer

12:09 Uhr: Ende der UV-Sitzung



Vorsitzende der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft
an der Montanuniversität Leoben

angenommen abgelehnt abgeändert

ANTRAG #1

Meine Prüfung bleibt meine Prüfung

Antragsteller_in: Verband sozialistischer Student_innen

Gerade an einer Universität wie der Montanuni Leoben ist der effektivste Weg Prüfungen zu bestehen, ältere Prüfungen nachzuvollziehen. Durch die Errichtung von Spaces in denen Studierende ihre Erfahrungen und Dateien miteinander teilen, wird dafür gesorgt, dass man sich bestmöglichst auf Prüfungen vorbereiten kann.

Die Vervielfältigung von Prüfungen bzw von Prüfungsprotokollen ist rechtlich im UG abgesichert [§79 (5)] und erlaubt es Studierenden eigene Prüfungen zu kopieren, als auch zu fotografieren bzw einzuscannen (ausgenommen multiple choice).

„Der oder dem Studierenden ist Einsicht in die Beurteilungsunterlagen und in die Prüfungsprotokolle zu gewähren, wenn sie oder er dies innerhalb von sechs Monaten ab Bekanntgabe der Beurteilung verlangt. Die Beurteilungsunterlagen umfassen auch die bei der betreffenden Prüfung gestellten Prüfungsfragen. Die oder der Studierende ist berechtigt, diese Unterlagen zu vervielfältigen. Vom Recht auf Vervielfältigung ausgenommen sind Multiple Choice-Fragen inklusive der jeweiligen Antwortmöglichkeiten.“

Leider wird dies von einigen Lehrstühlen und Instituten verweigert, (PC, AWBW, AVAW, VTU...um einige wenige aufzuzählen) somit ist deren Handeln rechtswidrig. Als ÖH Leoben ist es unsere Pflicht die Studierenden zu vertreten und sie in allen Lagen zu unterstützen.

Die Universitätsvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- sich der/die Referent_in für Bildungspolitik mit sämtlichen Lehrstühlen und Instituten trifft, um die rechtliche Lage durchzusetzen
- sich der/die Referent_in für Bildungspolitik bei bestehendem Widerstand mit dem Dekanat bzw Rektorat zusammenschließt, um geltendes Recht durchzusetzen
- der/die Referent_in für Bildungspolitik bei der nächsten HV Sitzung von allen Gesprächen umfassend berichtet



VSSTÖ

angenommen abgelehnt abgeändert

ANTRAG #2

UG – what`s that?!

Antragsteller_in: Verband sozialistischer Student_innen

An unserer Alma Mater ist es immer noch nicht üblich, dass sich alle Institute an die gesetzlichen Vorschriften halten. Dies betrifft oft die Vervielfältigung der Prüfung oder die An-/Abmeldefristen einzelner Prüfungen. Speziell die Abmeldung von Prüfungen nach der Frist während des Covid-Sommers hat bei einigen Instituten nicht funktioniert.

Für uns ist es ein besonderes Anliegen, dass die Studierenden ihre Rechte kennen – speziell für neue Studierende ist dies wichtig.

Die Universitätsvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- in der ersten Woche des Wintersemesters 2020/21 eine Mail an alle Studierende ausgeht, welche folgende Inhalte hat:
 - die Vervielfältigung der Prüfung mit Ausnahme der Multiple Choice-Frage innerhalb der ersten 6 Monate ab Bekanntgabe des Ergebnisses. UG 579(5)
 - Frist für die An- und Abmeldung von Prüfungen
 - Fristen für die Beurteilung von Prüfungen
 - positive Prüfungen dürfen innerhalb von 12 Monaten wiederholt werden (UG 577 (1))
 - Studierende mittels anonymen Kummerkasten auffordern Probleme zu melden
- Die Informationen der E-Mail auf Social Media geteilt werden



**Liste Leobner Studenten**

8700 Leoben, Zelligasse 3

listevorstand@gmail.com

www.listeleobnerstudenten.com

Antrag der Liste Leobner Studenten zur Sitzung der Universitätsvertretung der MU Leoben am 17. September 2020**Antrag zur Veröffentlichung von Prüfungsterminen**

Die Einteilung und Koordination von LVs, IVs, Übungen und vor allem Prüfungen ist ein wesentlicher Faktor, der zum Studienerfolg beiträgt. Anders als bei Lehrveranstaltungen und Übungen ist es bei Prüfungen jedoch nicht immer möglich bereits am Beginn eines Semesters einen vollständigen Prüfungsplan zu erstellen, da bei einigen Institute nicht die drei verpflichtenden Prüfungstermine pro Semester veröffentlicht werden. In den Augen der LLSt würde es die Erstellung eines Prüfung - und Semesterplans von Studierenden deutlich erleichtern, wenn bereits vor Beginn eines Semesters die drei verpflichtenden Prüfungstermine für dieses fixiert sind. Dies hätte des Weiteren einen positiven Einfluss auf den Studienerfolg von Studenten unserer Alma Mater.

Die Universitätsvertretung möge daher beschließen:

Die ÖH möge das Gespräch mit dem Studiendekan suchen und diesen auf die Thematik der fehlenden Prüfungstermine am Beginn jedes Semesters hinweisen. Auf der nächsten UV Sitzung ist über dieses Gespräch zu berichten.

AktionsGemeinschaft Leoben
Franz-Josef-Straße 18
8700 Leoben

Leoben am 17.09.2020

Antrag der AktionsGemeinschaft Leoben an die Universitätsvertretung an der Montanuniversität

- Für viele Studierende mag die aktuelle Situation durch das Corona-Virus ein Gefühl der Ungewissheit und Demotivation im Studium darstellen. Zudem wird durch fehlende regelmäßige Präsenz an der Universität die Freude am gemeinsamen Studieren gefährdet. Gerade jetzt, da ein Konzept der Universität für den Herbst ausgearbeitet wurde, ist es von Nöten, dieses auch klar unter uns Studentinnen und Studenten auszutragen.
- Zusätzlich zu einer klaren Vorstellung des Konzepts seitens der ÖH können richtungsweisende Worte durch Magnifizenz Dr. Wilfried Eichlseder Studierenden ebenfalls wieder ein Gefühl von Sicherheit und Zusammenhalt vermitteln und für viele eine Motivationsquelle darstellen.

Die Universitätsvertretung an der Montanuniversität möge beschließen:

Die ÖH möge sich beim Rektorat dafür einsetzen, dass am ersten Unitag nicht nur für Erstsemestrige, sondern auch für Höhersemestrige eine Ansprache durch den Rektor abgehalten wird. Diese soll online gestreamt und bei Bedarf zu verschiedenen Zeiten abgerufen werden können.

Zweck dieser Worte soll sein, Klarheit bezüglich der geltenden Regeln zu generieren sowie auf Zusammenhalt und Durchhaltevermögen bei den Studierenden an unserer Universität zu appellieren.